



**DER MENSCH,
EIN ABGRUND**
Johan Simons inszeniert Woyzeck
ab Sa, 15.04.2023
Schauspielhaus



**KLEISTS
KÄTHCHEN**
Lesung mit:
Sandra Hüller & Jens Harzer
Mo, 24.04.2023

WOYZECK

Franz Woyzeck ist Soldat und Barbier, Diener des Hauptmanns, aber vor allem: prekäre Existenz, geschundene Kreatur. Er hört Stimmen, zeigt deutliche Symptome von Schizophrenie. Ein fanatischer Doktor missbraucht ihn für fragwürdige Experimente – Woyzeck darf nur Erbsen essen, sonst nichts. Sein klägliches Honorar für diese Diät erhält Marie, die Mutter seines Kindes, die ihn mit dem Tambourmajor betrügt. Als Woyzeck davon erfährt, tötet er sie am Seeufer und verschwindet schließlich im Wasser. Doch nicht nur Marie hat ihn gedemütigt, die ganze Gesellschaft hat Woyzeck auf dem Gewissen. – Mit diesem schmalen Fragment hielt die Moderne Einzug in die deutsche Dramenliteratur. Der Text enthält ganze Kontinente menschlicher Abgründe. Es geht um nichts Geringeres als die vollständige Deformation des Menschen zum Tier. Johan Simons bringt Büchners bahnbrechendes Werk mit Steven Scharf als Woyzeck und Anna Drexler als Marie auf die Bühne. Ausgezeichnet mit zwei Nestroy-Theaterpreisen!

→ von Georg Büchner • Regie: Johan Simons • Bühne: Stéphane Laimé
Kostüm: Greta Goiris • Musik: Warre Simons • Sounddesign: Jeske de Blauw
Video: Lennart Laberenz • Lichtdesign: Bernd Felder, Norbert Joachim
Dramaturgie: Koen Tachelet
Mit: Guy Clemens, Anna Drexler, Martin Horn, Steven Scharf, Jordy Vogelzang,
Lukas von der Lühe • Koproduktion mit dem Burgtheater Wien
PREMIERE: Sa, 15.04.23
16.04., 28.04., 29.04.23 • [Schauspielhaus](#) de en

[BLANK]

Drei Teenager versuchen, das perfekte Instagram-Video über den Mord an einem Mädchen zu drehen. Eine Frau erwacht, als ihre Tochter auf der Suche nach Geld in ihre Wohnung einbricht. In einem Kinderzimmer markiert eine Linie aus Klebeband eine unüberwindliche Grenze. In **[BLANK]** geht es um die allgegenwärtigen Erlebnisse von Gewalterfahrung und -ausübung, darum, was es heißen kann, in einem Umfeld von Kriminalität, Drogen und Missbrauch aufzuwachsen, ohne den Schutz von Eltern, die selbst nicht mehr wissen, was Liebe und Geborgenheit bedeuten. Die Inszenierung erzählt von Kindern und Familien, die mit dem Straf- und Sozialsystem in Berührung kommen, und ihren Bemühungen, aus dem Kreislauf von Gewalt und Missbrauch auszubrechen. Zugleich geht es um die Sehnsucht nach Verbindung, Liebe, Momenten der Zuwendung und überraschenden Humor und um Figuren, die mehr sind als die Summe ihrer Verletzungen.

→ von Alice Birch • aus dem Englischen von Corinna Brocher
Regie: Nora Schlocker • Bühne: Marie Roth • Kostüm: Marie Caroline Rössle
Lichtdesign: Sirko Lamprecht • Dramaturgie: Susanne Winnacker
Mit: Friederike Becht, Konstantin Bühler, Victor Ijdens,
Risto Kübar, Anne Kulbatzki, Veronika Nickl, Ulvi Teke, Romy Vreden
PREMIERE: Sa, 29.04.23
27.04. (öffentliche Probe), 30.04.23 • [Kammerspiele](#) de en

AM LAUFENDEN BAND

AUFZEICHNUNGEN AUS DER FABRIK. Um den extremen Arbeitsbedingungen standzuhalten, denkt sich Joseph Ponthus mit romantischen Reflexionen einen Weg durch den brutalen Fließbandalltag, um anschließend beinahe zärtlich und mit viel Humor von seiner Zeit in den Fabriken zu berichten. So versucht er nicht nur sich, sondern auch den zahllosen Menschen, die in der modernen Sklaverei der Lebensmittelindustrie arbeiten, eine Sprache zu verleihen. – Regisseur Tom Schneider macht sich anhand des preisgekrönten Romans auf eine theatral-musikalische Spurensuche in die Schattenbereiche unserer Arbeitswelt.

→ nach Joseph Ponthus
Regie: Tom Schneider
Mit: Dominik Dos-Reis,
Michael Lippold, Karin Moog;
Musiker: Daniel Nerlich
16.04.23
[Kammerspiele](#) de en



BAROQUE

ZUM LETZTEN MAL. Wer trägt das Gewicht der Welt? Auf der Bühne stehen Schauspieler*innen des Ensembles und mehrgewichtige Performerinnen. Sie blicken von heute auf den Barock und durch ihn auf unsere Zukunft: Leben wir nicht wie damals in der Verschwendung, und doch steht die Welt am Abgrund? Und welche Leere steckt hinter unserer maßlosen Übertreibung? *Baroque* – das ist Lebenslust, Fülle, Verausgabung, Show. Große Bilder, kraftvolle Texte und ein hochemotionaler Soundtrack aus Pop und Klassik. Theater in XXL!

→ Konzept, Text, Regie: L. Pauwels
Mit: M. Baaiz, K. Brüggemann,
W. Cooper, E.-M. Diers,
A. Göbel, K. Jörig, M. D. Otieno,
J. Schafrina, J. Xiang
21.04.23
[Schauspielhaus](#) de en

DAS GESPENST DER NORMALITÄT

In minimalistischen Szenen bewegen sich Menschen zwischen der Sehnsucht nach dem Normalen und der Bedrohung durch das Anderssein. Berührende und absurde Momente mit feinem Humor in ungewöhnlichen Bildern.
→ Text, Regie: Saara Turunen
Mit: Dominik Dos-Reis, Marius Huth,
Michael Lippold, Veronika Nickl,
Niki Verkar
Koproduktion mit Turunen Company
07.04.23
[Kammerspiele](#) de en

DAS NEUE LEBEN



WHERE DO WE GO FROM HERE. Dante liebt Beatrice, aber er sagt es ihr nie. Nach ihrem Tod reist er durch Hölle und Fegefeuer, um sie im Paradies zu treffen. Eine mitreißende Inszenierung voller Liebe über große und kleine Lebensfragen.
→ frei nach Dante Alighieri, Meat Loaf,
Britney Spears • Regie: C. Rüping
Mit: W. Cooper, V. De Muynck,
A. Drexler, D. Rebgetz,
A. Rietmeier • 07.04., 08.04.,
30.04.23 • [Schauspielhaus](#)
 de en

DAS TIERREICH

In dieser kurzweiligen und temporeichen Sommergeschichte treffen 20 junge Erwachsene, ein Chinchilla und ein Leopard-II-Kampfpanzer aufeinander.
→ von Nolte Decar • Regie: F. Heller
Mit: M. Bachnick, M. Dörschmann,
M. Forst, L.A. Hahn, T. Heer,
M. Kaufhold, A. Lepskaya, H. Mertens,
J. Schönwald, K. L. Schroeder;
Musiker: P. Thiessen • Koproduktion mit der Folkwang Universität der Künste • 05.04., 06.04.23
[Kammerspiele](#) de en

DEM FREUND, DER MIR DAS LEBEN NICHT GERETTET HAT



Hervé Guibert erzählt vom Leben als schwuler Mann zur Zeit der Aids-Pandemie und davon, wie sich Angst, Hoffnung und Stigmatisierung auf Beziehungen auswirken. Ein eindrückliches Zeugnis, was es heißt, in Zeiten von Krankheit sich und andere zu lieben.

► nach dem Roman von Hervé Guibert
Regie: Florian Fischer
Mit: William Cooper, Gina Haller,
Thomas Huber, Risto Kübar
09.04., 10.04., 15.04.23
Kammerspiele  de 




DIE HERMANNSSCHLACHT – ALLERDINGS MIT ANDEREM TEXT UND AUCH ANDERER MELODIE

ZUM LETZTEN MAL. Erleben Sie einen dramatisch-musikalischen Abend auf den legendären Spuren von Hermann, Thusnelda, Varus und den Barbaren im Teutoburger Wald. Holla, die Hörner! Oder auch: Ah, ha, ha, ha, stayin' alive!

► Text, Regie: B. Bürk, C. Sienknecht
Mit: D. Dos-Reis, M. Huth, M. Lippold,
V. Nickl, F. Paravicini, B. Rademacher,
C. Sienknecht u. a. • Gefördert durch
Sparkasse Bochum 06.04.23
Schauspielhaus  de 



DER KLEINE PRINZ

AB 6 JAHREN. Der Kleine Prinz bereiste zwei Kartograf*innen vom Planeten 330. Sie verstanden sich gar nicht: Er redete von Blumen, Vulkanen und Trompetenbäumen und sie wollten mit ihm über ihre wichtige Arbeit sprechen. Sie schickten ihn auf die Erde. Dort gab es Platz für ihn und seine Geschichten. Aber er hatte ein einsames Herz ...

► nach Antoine de Saint-Exupéry
Regie: Thomas Biheque • Mit: Johanna Wieking, Jing Xiang • 06.04., 11.04.,
14.04.23 • Theaterrevier  de



DER WÜRGEENGEL

PSALMEN UND POPSONGS. Eine Handvoll Schiffbrüchiger begibt sich mit viel Musik auf die Suche nach der Unterbrechung der ewigen Wiederholung.

► nach L. Buñuel • Regie: J. Simons
Mit: A. C. Buhtz, S. Hüller,
M. Huth, R. Kanonik, A. Wertmann;
Musiker*innen: M. Bossmann,
L. Wasniewski • Koproduktion mit dem
Schauspiel Leipzig • Mit freundlicher
Genehmigung vom Luis Buñuel Film
Institute • 19.04.23
Schauspielhaus  de 



IWANOW

Noch vor wenigen Jahren voller Ideale und Pläne, ist nun die Kraft des Gutsbesitzers verbraucht, die Liebe zu seiner schwer kranken Frau erloschen. Jens Harzer spielt den berühmten Anti-Helden, das dunkle Epi-Zentrum inmitten einer ratlosen Gesellschaft.

► von A. Tschechow • Regie:
J. Simons • Mit: J. Brückner, K. Bühler,
T. Dannemann, G. Haller, J. Harzer,
M. Horn, M. Huth, K. Moog, V. Nickl,
B. Rademacher, R. Vreden • 05.04.23
Schauspielhaus  de 

KINDER DER SONNE

Während Protassow an der Zukunft der Menschheit arbeitet, schleicht sich der Ruin an und die Frau davon, es grassiert die Cholera, und vor der Tür formiert sich der wütende Mob.

► von M. Gorki • Regie: M. Koležnik
Mit: A. Blomeier, J. Brückner, K. Bühler,
G. Clemens, D. Dos-Reis, V. Ijdens,
M. Lippold, E. Lück, K. Moog,
A. Rietmeijer, A. Wertmann,
A. Willberg • 09.04.23
Schauspielhaus  de 




MIT ANDEREN AUGEN

EIN MUSIKALISCHER ABEND ÜBER DAS SEHEN. Eine Collage aus Musik, Text, und Bildern, die eintaucht in die Welt des Nichtsehens. Die Songs und die Texte blinder und sehbehinderter Menschen führen unsere Wahrnehmung weg vom Visuellen hin zu anderen Sinnen.

► von S. Kara, T. Kindermann • Regie:
S. Kara • Mit: M. Lippold, K. Moog,
A. Rietmeijer, R. Vreden; Musiker:
N. Imhorst, V. Kamp, T. Kindermann,
J. Siebenhaar, J.-S. Weichsel • 01.04.,
14.04.23 • Kammerspiele  de 



NICHT WIE IHR

Zwischen dem Geschrei wütender Trainer, langweiligen Regenerationseinheiten und dem nutzlosen Mental-Blabla der Fitnessheinis wartet Fußballprofi Ivo Trifunović auf das nächste Spiel. Bis er auf Mirna trifft und alles anders wird. Ganz sicher nicht nur für Fußballfans!

► nach T. Schachinger
Regie: M. Jelden • Mit: K. Bühler,
K. Moog, A. Rietmeijer
Gefördert durch Sparkasse Bochum
30.03., 15.04.23 • LFC Laer 1906,
DJK Adler Riemke  de



ÖDIPUS, HERRSCHER

Johan Simons entwirft eine neue Lesart dieses berühmten Textes, in der Jockaste dem Ödipus das Opfer verweigert und in der sie nicht stirbt.

► nach Sophokles • Regie: Johan Simons • Mit: Pierre Bokma,
Jele Brückner, Elsie de Brauw, Stefan Hunstein, Marius Huth, Risto Kübar,
Steven Scharf; Musiker*innen:
Mieko Suzuki, Lukas Tobiassen
Gefördert durch Sparkasse Bochum
01.04., 23.04.23
Schauspielhaus  de 



UNDERWORLDS

A GATEWAY EXPERIENCE. Diese Performance verarbeitet die altgr. Geschichte von Psyches Suche in der Unterwelt zu einer neuen visuellen Erzählung über die Entwicklung der Menschheit.

► Konzept: BVDS • Regie:
B. van der Schoot • Mit: K. Alexová,
S. Boogaardt, I. Guardia Ferragutti,
J. Xiang • Koproduktion mit
Boogaardt/VanderSchoot und dem
Theater Rotterdam
22.04., 23.04.23
Kammerspiele  en 

SHERLOCK HOLMES JAGT DR. WATSON

BIS SEITE 27 NACH ARTHUR CONAN DOYLE. Während seltsame Zwillinge, ein Schatz aus Kolonialzeiten und giftige Dornen ihr Unwesen treiben, begegnen Sherlock und Dr. Watson alten Feinden, Ohrwürmern und dem roten Faden, nach dem wir schon so lange suchen.

► von A. Obst nach A. C. Doyle
Regie: R. Gerloff
Mit: V. Ijdens, O. Möller, V. Nickl,
F. Ott, A. Wertmann
02.04., 08.04., 21.04.23
Kammerspiele  de 




TON

AB 2 JAHREN. Alles beginnt mit der Erde, diesem riesigen Erdklumpen! Aus Erde entstehen die Dinge. Man kann sie formen, gestalten. Ist das ein Klumpen oder ein Kopf? Genauso schnell, wie alles entsteht, kann es auch wieder vergehen. In diesem Stück für Menschen ab 2 Jahren spielen der Ton und die Töne miteinander, es klingt und tönt, es wird geknetet und geformt.

► Regie: Barbara Kölling
Mit: Maika Küster, Karin Moog
02.04.23 • Theaterrevier



WEG VOM FENSTER

AB 4 JAHREN. ZUM LETZTEN MAL. *Weg vom Fenster* spielt an einem Ort, der wir noch nicht kennen und von dem niemand weiß, wie er eigentlich aussieht. Hier jedenfalls ist es warm und rund und weiß und gelb und sehr weich. Ein bisschen wie in einem Hühnerer ... Dort erzählen wir eine Geschichte über das Leben und alles, was dazu gehört.

► Regie: W. Mahne • Mit: A. Rietmeijer,
K. Sekin, A. Wertmann • 06.04., 09.04.,
10.04., 12.04., 13.04., 16.04., 18.04.23
Theaterrevier  de

WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF?

Martha und George empfangen das junge Paar Nick und Honey spät nach Mitternacht. Diese werden Zeugen ihrer eingespielten Eheschlacht. Doch diesmal verlaufen die Dinge anders, als geplant, und es kommt zum Showdown ... Ein Theaterklassiker, ein Schauspielstück.

► von Edward Albee
Regie: Guy Clemens
Mit: Jele Brückner, Konstantin Bühler,
Victor Ijdens, Anne Rietmeijer
02.04., 22.04.23
Schauspielhaus  de 

SPECIALS + GÄSTE

TILL REINERS: FLAMINGOS AM KOTTI

Damit alle auf dem gleichen Stand sind: „Kotti“ ist das Kottbusser Tor in Berlin. Es gibt dort Drogen, Armut und immer einen, der gerade einen Hund nachmacht und ein Superman-Cape trägt. Außerdem: Für Flamingos sind Menschen Exoten mit verrückten Hälsen. Jetzt sind Sie inhaltlich optimal vorbereitet – den Humor übernimmt Till Reiners mit seinem vierten Bühnenprogramm.

► In Kooperation mit dem
Bahnhof Langendreer
17.04.23 • Schauspielhaus

SONGS & LYRICS BY ... GISBERT ZU KNYPHAUSEN

Spätestens seit seinem zweiten Album *Hurra! Hurra! So nicht.* aus dem Jahr 2010 gehört der Berliner Sänger und Gitarrist Gisbert zu Knyphausen zur ersten Garde der deutschsprachigen Songschreiber. In dieser Ausgabe der Reihe *Songs & Lyrics by ...* spielt er ein komplettes Konzert und talkt zur Einstimmung mit Gastgeber Max Kühlem auf dem Sofa und stellt seine Lieblingsplatten vor.

► 18.04.23 • Schauspielhaus

VERLIEBT JA WIE EIN KÄFER. DAS KÄTCHEN VON HEILBRONN

Nach der überwältigenden *Penthesilea*-Inszenierung treffen Sandra Hüller und Jens Harzer nun als Käthchen und Graf Wetter vom Strahl aufeinander. In der Lesung von Kleists Ritterschauspiel erkunden sie die Pfade, die ein gemeinsamer Traum den beiden Figuren vorzeichnen scheint und die dieses Mal zu einem glücklichen (?) Ende führen.

► 24.04.23 • Kammerspiele



TETRIS



EINE PERFORMANCE VON ARCH8. FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN. *Tetris* ist für alle, die beim Zuschauen nicht stillsitzen können, sondern mitmachen wollen! Mit akrobatischen Kunststücken machen sich die Tänzer*innen den Raum zu eigen, sie springen auf alles, was ihnen vor und unter die Füße kommt, seien es Wände, Tribüne, Säulen, Zuschauer*innen ... Wie bei dem berühmten Computerspiel wird sich ver- und entkettet, was das Zeug hält. *Tetris* zeigt, dass man die eigene Welt auf vielerlei Art bewohnen und bespielen kann - und alle sind dazu eingeladen.

↳ Mit: Francesco Barba, Joseph Simon, Paulien Truijen, Mayke van Kruchten
 ↳ 23.04., 24.04.23 | THEATERREVIEW

WHATEVER THE FUCK YOU WANT

OPEN STAGE. DAS THEATERREVIEW LÄDT MENSCHEN EIN, SICH DIE BÜHNE ZU EIGEN ZU MACHEN: Es gibt ein Überthema. Jede Gruppe und/oder Performer*in hat 24 Stunden Zeit, einen Abend zu gestalten und am Ende wird präsentiert.

↳ Bewerbung an: drama.control@schauspielhausbochum.de
 Entschieden wird von der Drama Control.
 ↳ 22.04.23 | THEATERREVIEW

--> WWW.THEATERREVIEW.DE <--



FRÜHLINGS-SPECIAL: UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

THEATER FÜR ZWEI: Schenken Sie sich oder Ihren Lieben preisgekröntes Theater! Unser Frühlings-Paket umfasst 2 Theaterkarten für einen Vorstellungsbuchung nach Wahl, das passende Programmheft + 2 Getränkegutscheine. Mit diesem Paket sparen Sie bis zu 25 % gegenüber den Einzelpreisen.

Vorteilpreise (PK 1-4): 60,00 / 50,00 / 35,00 / 25,00 €
 Verkauf bis 15.04.23, solange der Vorrat reicht, einlösbar bis 30.12.23

Auch das **4ER-AKTIONS-ABO** mit freier Stück- und Terminwahl ist wieder erhältlich: jetzt sparen und Abo-Vorteile nutzen!

Nichts Passendes dabei? Wer einen unserer **GESCHENKGUTSCHEINE** verschenkt, bietet freie Auswahl! Im Webshop und an der Theaterkasse erhältlich.



Abos: +49 (0)234 / 3333 55-40/-49

WIR HABEN BOCK AUF ÖKO FLITZER.

BOCK AUF BOCHUM!

Wir haben Bock auf Bochum. Deshalb können unsere Kunden mit uns auf Elektromobilität umsteigen.

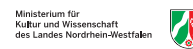
stadtwerke-bochum.de

STADTWERKE BOCHUM

Hauptsponsoring +
 Projektförderung:



Förderung:



Das Theaterrevier wird gefördert durch *Neue Wege. Kommunale Theater & Orchester in NRW*:



MITGLIED DER RUHR BÜHNEN



Impressum: Schauspielhaus Bochum, AÖR / Intendant: Johan Simons / Kaufmännischer Direktor: Dr. Matthias Nowicki / Redaktion: Dramaturgie, Kommunikation / Grafisches Konzept: The Laboratory of Manuel Bürger, Grafik: atharina Böhler, Larissa Leich / Fotos: Fred Debrock, Lars Heidrich, Birgit Hupfeld, Isabel Machado Rios, Julian Röder, Marcel Urlaub, Reinhard Werner / Druck: Druck und Verlag Kettler GmbH, Bönen / Änderungen vorbehalten

instagram.com/schauspielhausbochum

APRIL APRIL APRIL

PAY WHAT YOU WANT

PAY WHAT YOU WANT



PAY WHAT YOU WANT

+++ Karten nur an der Abendkasse! +++

Das *Oval Office* öffnet wieder seine Türen und ist Ort für zahlreiche Veranstaltungen unterschiedlichster Natur. Hier wird gespielt, getanzt, gelesen, ausprobiert und die Köpfe heiß geredet! Das Programm kann so vielschichtig, abwechslungsreich und spontan sein wie das Theater, wie Bochum, wie die Welt. Kommt vorbei, pay what you want und lasst euch überraschen!



Für das aktuelle Programm und die Anmeldung zum Newsletter den QR-Code scannen oder auf unserer Webseite den Filter *Oval Office* auswählen.

EINE NEUE RUNDE EINE NEUE WAHNSINNSFAHRT

OVAL OFFICE BAR

LIEBE NACHTGEWÄCHSE, auch im April erwartet euch wieder queeres Programm vom Feinsten und das Pay-what-you-want-Prinzip bleibt ebenfalls bestehen. Also liebe Queers, Chimären, Lovers, Drinksnobs, Gestrandete und sonstige Sweethearts: bis bald in der kosmopolitischen queeren Kellerbar!

18.04.23: THEMENABEND: GESUNDHEITSVERSORGUNG VON SEXARBEITER*INNEN IN BOCHUM

von INSIST – Summer School, Madonna e.V. und dem Walk in Center Ruhr
 Wir wollen die Ergebnisse einer Interview-Studie vorstellen und sie politisch diskutieren. Gefördert durch die MERCUR Stiftung

29.04.23: FLINTA*ONLY BAR

An jedem letzten Samstag im Monat ist die Bar reserviert für Frauen, Lesben, inter*, trans* und agender Personen. Please respect!

WWW.KOSMOPOLIS.CLUB

ÖFFNUNGSZEITEN BAR: Do – Sa, ab 19:00
 facebook.com/ovalofficebarbochum, instagram.com/ovalofficebar
 bar@schauspielhausbochum.de



www.schauspielhausbochum.de

SCHAUSPIELHAUS BOCHUM



SCHAUSPIELHAUS	KAMMERSPIELE	THEATERREVIER, OVAL OFFICE, OVAL OFFICE BAR UND ANDERE ORTE
01 ÖDIPUS, HERRSCHER nach Sophokles SA 19:30 - 21:30	MIT ANDEREN AUGEN EIN MUSIKALISCHER ABEND ÜBER DAS SEHEN von Selen Kara und Torsten Kindermann 19:30 - 21:00	OVAL OFFICE: INFOS ZUR VERANSTALTUNG ONLINE
02 WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF? von Edward Albee 17:00 - 19:10 Sonntagnachmittags-Abo	SHERLOCK HOLMES JAGT DR. WATSON BIS SEITE 27 NACH ARTHUR CONAN DOYLE 20:00 - 21:50	THEATERREVIER: TON FÜR MENSCHEN AB 2 JAHREN von Barbara Kölling 11:00 - 11:30 + 16:00 - 16:30
03 MO		
04 DI		
05 IWANOW von Anton Tschechow MI 19:00 - 22:45	DAS TIERREICH von Nolte Decar 19:30 10-Euro-Tag	
06 DIE HERMANNSSCHLACHT – ALLERDINGS MIT ANDEREM TEXT UND AUCH ANDERER MELODIE von Barbara Bürk und Clemens Sienknecht 19:30 - 21:30 ZUM LETZTEN MAL	DAS TIERREICH von Nolte Decar 19:30 + Einführung 19:00	THEATERREVIER: WEG VOM FENSTER FÜR MENSCHEN AB 4 JAHREN von Wera Mahne und der Drama Control 10:00 - 10:50
07 DAS NEUE LEBEN WHERE DO WE GO FROM HERE frei nach Dante Alighieri, Meat Loaf und Britney Spears 19:00 - 21:10 + Einführung 18:30 NUR NOCH WENIGE VORSTELLUNGEN	DAS GESPENST DER NORMALITÄT von Saara Turunen 19:00 - 20:40 NUR NOCH WENIGE VORSTELLUNGEN	
08 DAS NEUE LEBEN WHERE DO WE GO FROM HERE frei nach Dante Alighieri, Meat Loaf und Britney Spears 19:30 - 21:40 NUR NOCH WENIGE VORSTELLUNGEN	SHERLOCK HOLMES JAGT DR. WATSON BIS SEITE 27 NACH ARTHUR CONAN DOYLE 19:30 - 21:20	
09 KINDER DER SONNE von Maxim Gorki SO 19:00 - 20:50	DEM FREUND, DER MIR DAS LEBEN NICHT GERETTET HAT nach Hervé Guibert 19:00 - 20:45 + Einführung 18:30 10-Euro-Tag	THEATERREVIER: WEG VOM FENSTER FÜR MENSCHEN AB 4 JAHREN von Wera Mahne und der Drama Control 11:00 - 11:50
10 DIE SCHÖNE UND DAS BIEST FÜR MENSCHEN AB 6 JAHREN von Lucy Kirkwood und Katie Mitchell 18:00 - 19:20 ZUM LETZTEN MAL	DEM FREUND, DER MIR DAS LEBEN NICHT GERETTET HAT nach Hervé Guibert 19:00 - 20:45	THEATERREVIER: WEG VOM FENSTER FÜR MENSCHEN AB 4 JAHREN von Wera Mahne und der Drama Control 11:00 - 11:50

<p>11 DI</p>		<p>THEATERREVIER: DER KLEINE PRINZ FÜR MENSCHEN AB 6 JAHREN nach Antoine de Saint-Exupéry 11:00-11:50</p>
<p>12 MI</p>		<p>THEATERREVIER: WEG VOM FENSTER FÜR MENSCHEN AB 4 JAHREN von Wera Mahne und der Drama Control 10:00-10:50</p>
<p>13 DO</p>		<p>THEATERREVIER: WEG VOM FENSTER FÜR MENSCHEN AB 4 JAHREN von Wera Mahne und der Drama Control 10:00-10:50</p>
<p>14 FR</p>	<p>MIT ANDEREN AUGEN EIN MUSIKALISCHER ABEND ÜBER DAS SEHEN von Selen Kara und Torsten Kindermann 19:30-21:00</p>	<p>THEATERREVIER: DER KLEINE PRINZ FÜR MENSCHEN AB 6 JAHREN nach Antoine de Saint-Exupéry 15:00-15:50 + 17:00-17:50</p> <p>OVAL OFFICE: INFOS ZUR VERANSTALTUNG ONLINE</p>
<p>15 SA</p> <p>WOYZECK von Georg Büchner 19:30</p> <p>Premieren-Abo 1</p> <p>PREMIERE</p>	<p>DEM FREUND, DER MIR DAS LEBEN NICHT GERETTET HAT nach Hervé Guibert 19:30-21:15 + Einführung 19:00</p>	<p>VEREINSHEIM DJK ADLER RIEMKE: NICHT WIE IHR nach Tonio Schachinger 19:30-20:40 Feenstraße 7-9, 44807 Bochum</p>
<p>16 SO</p> <p>WOYZECK von Georg Büchner 17:00</p> <p>Sonntagnachmittags-Abo</p>	<p>AM LAUFENDEN BAND AUFZEICHNUNGEN AUS DER FABRIK nach Joseph Ponthus 19:00</p>	<p>THEATERREVIER: WEG VOM FENSTER FÜR MENSCHEN AB 4 JAHREN von Wera Mahne und der Drama Control 16:00-16:50</p>
<p>17 MO</p> <p>TILL REINERS FLAMINGOS AM KOTTI 20:00 eventuell Restkarten an der Abendkasse</p> <p>GASTSPIEL</p>		
<p>18 DI</p> <p>SONGS & LYRICS BY ... GISBERT ZU KNYPHAUSEN Moderation: Max Kühlem 20:00 25,00 € / ermäßigt 15,00 €</p>		<p>THEATERREVIER: WEG VOM FENSTER von Wera Mahne und der Drama Control 10:00-10:50 ZUM LETZTEN MAL</p> <p>OVAL OFFICE BAR: THEMENABEND: GESUNDHEITSVERSORGUNG VON SEXARBEITER*INNEN IN BOCHUM 18:00 Eintritt frei</p>
<p>19 MI</p> <p>DER WÜRGEENGEL PSALMEN UND POPSONGS nach dem Film von Luis Buñuel 19:30 + Einführung 19:00</p> <p>Mittwochs-Abo</p>		
<p>20 DO</p>		
<p>21 FR</p> <p>BAROQUE von Lies Pauwels 19:30-21:30 + Einführung 19:00 ZUM LETZTEN MAL IN BOCHUM</p>	<p>SHERLOCK HOLMES JAGT DR. WATSON BIS SEITE 27 NACH ARTHUR CONAN DOYLE 19:30-21:20 + anschließend Publikumsgespräch</p>	<p>OVAL OFFICE: INFOS ZUR VERANSTALTUNG ONLINE</p>
<p>22 SA</p> <p>WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF? von Edward Albee 19:30-21:40</p>	<p>UNDERWORLDS A GATEWAY EXPERIENCE von BVDS 19:30-21:00</p>	<p>THEATERREVIER: WHATEVER THE FUCK YOU WANT OPEN STAGE 19:30 Bewerbung: drama.control@schauspielhausbochum.de</p> <p>OVAL OFFICE: DADA AVEC LES FEMMES OUBLIÉES</p>

<p>22 SA WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF? von Edward Albee 19:30 - 21:40</p>	<p>UNDERWORLDS A GATEWAY EXPERIENCE von BVDS 19:30 - 21:00</p>	<p>THEATERREVIEWER: WHATEVER THE FUCK YOU WANT OPEN STAGE 19:30 Bewerbung: drama.control@schauspielhausbochum.de</p> <p>OVAL OFFICE: DADA AVEC LES FEMMES OUBLIÉES Text-Klang-Performance von und mit Veronika Nickl und Mickey Neher 21:45</p>
<p>23 SO ÖDIPUS, HERRSCHER nach Sophokles 17:00 - 19:00</p>	<p>UNDERWORLDS A GATEWAY EXPERIENCE von BVDS 19:00 - 20:30 + Einführung 19:00</p>	<p>THEATERREVIEWER: TETRIS FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN Eine Performance von ARCH8 11:00 - 11:50 + 15:00 - 15:50 GASTSPIEL</p>
<p>24 MO</p> 	<p>VERLIEBT JA WIE EIN KÄFER DAS KÄTHCHEN VON HEILBRONN Sandra Hüller und Jens Harzer lesen Kleist 19:30 15,00 € / ermäßigt 10,00 €</p>	<p>THEATERREVIEWER: TETRIS Eine Performance von ARCH8 09:30 - 10:20 + 11:30 - 12:20 GASTSPIEL</p>
<p>25 DI</p>		
<p>26 MI</p>		
<p>27 DO</p>	<p>[BLANK] von Alice Birch 19:00 5,00 € ÖFFENTLICHE PROBE</p>	<div data-bbox="1273 788 1513 1070" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <p>OVAL OFFICE</p> <p>IMMER DIE NEUESTEN INFOS: www.schauspielhaus-bochum.de Pay what you want!</p> </div>
<p>28 FR WOYZECK von Georg Büchner 19:30</p>		<p>OVAL OFFICE: INFOS ZUR VERANSTALTUNG ONLINE</p>
<p>29 SA WOYZECK von Georg Büchner 19:30</p>	<p>[BLANK] von Alice Birch 19:30 PREMIERE</p>	<p>Premieren-Abo 2</p>
<p>30 SO DAS NEUE LEBEN WHERE DO WE GO FROM HERE frei nach Dante Alighieri, Meat Loaf und Britney Spears 19:00 - 21:10 NUR NOCH WENIGE VORSTELLUNGEN</p> 	<p>[BLANK] von Alice Birch 19:00</p>	

SCHAUSPIELHAUS BOCHUM UNTERWEGS
 DER WÜRGEENGEL: 04.04.2023, 14.04.2023, 15.04.2023, SCHAUSPIEL LEIPZIG / WOYZECK: 20.04.2023, 21.04.2023, INTERNATIONAAL THEATER AMSTERDAM / BAROQUE: 29.04.2023, HEIDELBERGER STÜCKEMARKT

SICHERN SIE SICH IHRE KARTEN FÜR DIESE GASTSPIELE:
HERMAN VAN VEEN: „MÜTTER“ - KONZERTLESUNG -----> 02.05.23
 ↳ (29,00 € - 39,00 €, VORVERKAUF LÄUFT)
DITTSCHÉ: LIVE & SOLO -----> 22.10.23
 ↳ (34,00 € - 50,50 € / ERM. 16,50 € - 25,00 €, VORVERKAUF LÄUFT)

PREMIEREN-VORSCHAU MAI:
MACBETH -----> 12.05.23 SCHAUSPIELHAUS
SPLASH. UN/COMING OF AGE -----> 13.05.23 THEATERREVIEWER
MIRANDA JULYS DER ERSTE FIESE TYP -----> 28.05.23 SCHAUSPIELHAUS

DER VORVERKAUF FÜR APRIL STARTET MITTWOCH, 01.03.2023 UM 10:00, FÜR ABONNENT*INNEN DIENSTAG, 28.02.2023 UM 10:00.

ADRESSEN Schauspielhaus, Kammerspiele, Oval Office Königsallee 15 44789 Bochum	Vorteil für Abonnent*innen Vorkaufrecht 1 Tag vor Vorverkaufsbeginn	Premieren-Zuschlag 5,00 € auf alle Karten und Abo-Scheine	ANGEBOTE KULTURÄMTER Gladbeck: Woyzeck, 16.04.23 Menden: Woyzeck, 28.04.23 Herne: Woyzeck, 29.04.23
PREISE	Ermäßigung		

ADRESSEN

Schauspielhaus, Kammerspiele, Oval Office
Königsallee 15
44789 Bochum

Theaterrevier

Prinz-Regent-Straße 50-60
44795 Bochum

KARTENKAUF

Theaterkasse

Kassenfoyer im Schauspielhaus
Königsallee 15
44789 Bochum

T +49 (0)234 / 3333 5555

F +49 (0)234 / 3333 5547

E tickets@schauspielhausbochum.de

Mo – Fr, 10:00 – 18:00

Sa, 10:00 – 14:00

An Feiertagen geschlossen

Kartenkauf über das Internet

www.schauspielhausbochum.de
tickets.schauspielhausbochum.de

Abendkasse

Ab 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Vorteil für Abonnent*innen

Vorkaufsrecht 1 Tag vor Vorverkaufsbeginn

PREISE

Schauspielhaus, Kammerspiele

Sonntagabend bis Donnerstagabend:

35,50 / 27,00 / 18,50 / 11,00 €

ermäßigt: 17,75 / 13,50 / 9,25 / 7,00 €

Freitagabend bis Sonntagnachmittag:

37,50 / 29,00 / 21,50 / 12,00 €

ermäßigt: 18,75 / 14,50 / 10,75 / 8,00 €

Oval Office, *Whatever the Fuck you want*
Pay what you want!

Underworlds

20,00 / 10,00 €, ermäßigt: 10,00 / 5,00 €

Nicht wie ihr

10,00 €, ermäßigt: 5,00 €

Die Schöne und das Biest

13,00 € – 9,00 €, ermäßigt: 6,50 € – 6,00 €

Der kleine Prinz, Weg vom Fenster,

Tetris, Ton

9,00 €, ermäßigt: 4,50 €

Premieren-Zuschlag

5,00 € auf alle Karten und Abo-Scheine

Ermäßigung

Für Schüler*innen und Studierende, Azubis,

FSJ- und BFD-Leistende (alle bis zum 29.

Lebensjahr), Schwerbehinderte (ab 80 %),

Inhaber*innen des Bochum-Pass

Theaterflatrate

Studierende der RUB, HSG und EvH RWL

erhalten kostenlose Karten für unsere

regulären Vorstellungen online in unserem

Webshop und über die Theaterkasse.

In Kooperation mit den ASTAs der RUB, HSG

und EvH RWL

ABO-BÜRO

Zugang über den Theatervorplatz

Saladin-Schmitt-Straße 1

44789 Bochum

T +49 (0)234 / 3333 55 -40/-49

F +49 (0)234 / 3333 5547

E abo@schauspielhausbochum.de

Di – Fr, 10:00 – 18:00

Sa, 10:00 – 13:00

An Feiertagen geschlossen

ANGEBOTE KULTURÄMTER

Gladbeck: *Woyzeck*, 16.04.23

Menden: *Woyzeck*, 28.04.23

Herne: *Woyzeck*, 29.04.23

GASTRONOMIE

Tanas

Das Tanas ist an Vorstellungstagen ab

1 Stunde vor Beginn und bis 1 Stunde nach

Ende der Vorstellung geöffnet. Infos und

Reservierung: www.tanas-restaurant.de

Oval Office Bar

Alle Infos zum Programm und Barbetrieb

unter www.kosmopolis.club

INFOS PER MAIL

Aktuelle Informationen erhalten Sie per

E-Mail über unseren kostenlosen Newsletter.

Anmeldung allgemeiner Newsletter:

schauspielhausbochum.de/de/newsletter

Anmeldung Theaterrevier-Newsletter:

theaterrevier.de/newsletter

Stand: 24.02.23, Änderungen vorbehalten.

Karten: +49 (0)234 / 3333 5555 www.schauspielhausbochum.de